

Sie haben noch Fragen?

Wir helfen Ihnen gerne weiter!



– Gesundheitsamt –

Bad Wörishofer Str. 44 · 87719 Mindelheim

Telefon (0 82 61) 9 95 - 4 10

E-Mail: gesundheitsamt@lra.unterallgaeu.de

– Jugendamt am Landratsamt Unterallgäu –

Telefon (0 82 61) 9 95 - 2 42

E-Mail: kreisjugendpflege@lra.unterallgaeu.de



Stadt Memmingen

– Jugendamt –

Ulmer Str. 2 · 87700 Memmingen

Telefon (0 83 31) 8 50-4 19

E-Mail: jugendpflege@memmingen.de

Weitere Beteiligte:



– Psychosoziale Beratungsstelle (PSB) –



– ELTERNTALK Unterallgäu –

Redaktion/Herausgeber: Landratsamt Unterallgäu





Über das Projekt

»steil« steht für den Aufruf »Steig ein ins Leben«. Dieses suchtpräventive Angebot ist ein Kooperationsprojekt zwischen den Jugendämtern des Landkreises Unterallgäu und der Stadt Memmingen, den Gesundheitsämtern, der Psychosozialen Beratungsstelle der Arbeiterwohlfahrt (AWO) und dem Elterntalk.

Bei einem Erstgespräch lernen die Kinder und Jugendlichen ihr Handeln zu überdenken und ihre Konsumgewohnheiten zu hinterfragen. Eltern können sich über bestehende Hilfsangebote informieren. Aufbauend auf dem Erstgespräch wird den Kindern und Jugendlichen ein eintägiger Workshop mit erlebnispädagogischem Konzept angeboten. Zur Stärkung ihrer Erziehungskompetenz können Eltern weitere Angebote wahrnehmen.

Eine Teilnahme an »steil« kann bei drohenden Konsequenzen, zum Beispiel bei Meldung an die Führerscheininstanz, positiv angerechnet werden.

»steil« für Kinder und Jugendliche

Das ist passiert:

- Du mustest in einer Klinik wegen übermäßigen Alkoholkonsums behandelt werden.
- Bei einer Jugendschutzkontrolle hat Dich die Polizei aufgegriffen.

Unser Angebot für Dich:

Lerne, wie Dir so etwas nie mehr passiert. Komm zu einem Gespräch beim Gesundheitsamt (Landkreis Unterallgäu) oder beim Jugendamt (Stadt Memmingen) vorbei und mach mit bei einem eintägigen erlebnispädagogischen Workshop in der Psychosozialen Beratungsstelle. Zu dem Workshop kannst Du gerne eine Freundin oder einen Freund mitbringen.

»steil« für Eltern

Das ist passiert:

- Ihr Kind wurde in einer Klinik wegen übermäßigen Alkoholkonsums behandelt.
- Die Polizei hat Ihr Kind bei einer Jugendschutzkontrolle aufgegriffen und dem Jugendamt gemeldet.

Unser Angebot für Sie:

Kommen Sie zu einem Gespräch beim Gesundheitsamt (Landkreis Unterallgäu) oder bei der Jugendpflegerin (Stadt Memmingen) vorbei. Wir können Ihnen Tipps geben, wie Sie Ihr Kind schützen. Sie erfahren auch mehr über weitere Angebote wie zum Beispiel „Hilfe, mein Kind pubertiert!“ oder „Elterntalk“. Ihr Kind kann außerdem an einem erlebnispädagogischen Workshop teilnehmen. Es lernt, seinen Umgang mit Rauschmitteln wie Alkohol zu überdenken.

»steil« für Volljährige, die Alkohol an Jugendliche abgegeben haben

- **Das ist passiert:** Sie haben Alkohol an Minderjährige abgegeben. Das ist eine Ordnungswidrigkeit nach dem Jugendschutzgesetz und Sie erwarten ein Bußgeldverfahren.
- **Unser Angebot für Sie:** Informieren Sie sich in einem Gespräch mit der Jugendpflegerin über die Hintergründe des Jugendschutzgesetzes.

